

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 121 (1995)
Heft: 26

Artikel: Ein stadtbewohnender Mensch : ein dorfbewohnender Mensch
Autor: Crevoiser, Jacqueline
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-605989>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein stadtbewohnender Mensch ergriff jede Gelegenheit, um fern der Stadt, sich in die freie Natur zu flüchten. Am Waldrand, nahe an einem Froschteich, war sein Lieblingsplatz. Bald hatte er dort seinen Wohnwagen dauer geparkt, sich in seinen hautnahen grellpastell Trainingsanzug gezwängt, den Hometrainer montiert und ihn so hingestellt, dass er von seinem Wohnwagenfenster aus Sicht auf seinen tragbaren und am Rand des Weiher postierten Fernseher hatte, um so keines seiner geliebten Sport- und Quizprogramme versäumen zu müssen.

Ein dorfbewohnender Mensch ergriff jede Gelegenheit, um fern aller Ländlichkeit, sich ins Stadtleben zu stürzen. Er mochte die Atmosphäre in den Brasserie n, die Eleganz der Schaufenster, die zahlreichen Kinos und Theater – gierig saugte er alle Informationen auf –, und nachts schlich er klammheimlich mit einer Spraydose durch die Straßen und malte die wunderlichsten Blumen, Vögel und Bäume auf die grauen Mauern.

Die Stadt blühte auf.

Jacqueline Crevoiser

Herr Müller



HANSPETER WYSS

Auf einen Kulturbeamten

Der war bekannt dafür: In die Saiten zu greifen. Da sagten sie ihm: Viele gibt es davon, aber wenige in die Spieler zu greifen. Die hat er nun in vielerlei Griffen, was schwer ist denn die lassen nicht mit sich spielen nach Vorlage. Nur ab und zu, wenn ihm der Auftrag eng wird an kehligen Tagen oder wenn während der Holzfeuernächte einer ruft: Hannes, spiel auf dann schlägt er zur Gitarre aus nimmt ihr die Töne vom Leib und seine Seele tanzt wie Funken über den Flammen längst erloschener Lagerfeuer.

PETER MAIWALD

Angst vor Terroristen grassiert. Wir veröffentlichen den Schlüsselsatz eines Bonner Referentenentwurfs:
Als Terrorist gilt jedermann bis zum Beweis des Gegenteils. Ausnahmen z.B.

- Wichtige Regierungsmitglieder
- Vorstandsmitglieder in Grosskonzerne
- Der Papst
- Kardinäle in westlichen Ländern
- Langjährig gecheckte Chefs von Sicherheitsdiensten

- Multimillionäre mit besten Beziehungen zu hohen Würdenträgern
- Kinder unter 18 Monaten
- Rentner über 95
- Schwangere eine halbe Stunde vor der Entbindung

bestätigen die Regel .

FRANK FELDMANN

Fass mich an...

...in der nächsten diga-Ausstellung, denn ich bin harmonisch angenehm und massiv standhaft.

BON 218/TE
einsenden an:
diga, Info-Service, 8854 Galgenen

Schicken Sie mir bitte **gratis**:

das 164seitige Wohnbuch
 den 80seitigen Büromöbelkatalog
 den 32seitigen Bettwarenprospekt

Name _____
Strasse _____
PLZ/Ort _____

diga Dachdecker Möbel
Fachgeschäft für Büromöbel
ENGROS-MÖBELZENTREN

8854 Galgenen/SZ
Tel. 055/86 11 11

6032 Emmen/Luzern
Tel. 041/55 10 60

4614 Hägendorf/Olten
Tel. 062/46 28 41

1701 Fribourg/Nord
Tel. 037/26 80 80

9532 Rickenbach/WL
Tel. 073/23 64 77

3600 Dübendorf/Zürich
Tel. 01/322 22 26